

AOI

AXI

vVision

3D-SPI



ZWISCHENMITTEILUNG

ZUM 30. SEPTEMBER 2013

VISCOM AG: Umsatz und Ertrag in Q3 solide, Jahresumsatz auf Vorjahresniveau erwartet

ALLGEMEINE GESCHÄFTSENTWICKLUNG

Basierend auf dem angepassten Produktportfolio trug die Erschließung neuer Umsatzfelder außerhalb des Automotive-Bereichs erste Früchte. Der eingeschlagene Weg erwies sich somit in den ersten neun Monaten des Jahres 2013 als richtig und zielführend für den Viscom-Konzern. Um jedoch die neuen Umsatzfelder neben dem bisherigen Zugpferd Automotive nachhaltig etablieren zu können, muss dort diese positive Bewegung durch Produktweiterentwicklungen, verstärktes vertriebliches Engagement und eine intensivere Kundenbetreuung weiter vorangetrieben werden.

Die Region Europa verzeichnete auch im dritten Quartal ein zurückhaltendes Investitionsverhalten der Viscom-Kunden. Das wirtschaftliche Umfeld in der Region ist immer noch von Unsicherheiten geprägt. Die Schwäche im Automobilmarkt, gerade in den südlichen Staaten Europas, und die schwache Konjunktur wirkten sich in den ersten neun Monaten des Jahres 2013 negativ auf den Geschäftsverlauf des Viscom-Konzerns aus.

Die Region Asien setzte den positiven Trend der ersten Jahreshälfte weiter fort und wird zunehmend zum Wachstumsmotor des Viscom-Konzerns. Hier ist es gelungen, durch eine konsequente und nachhaltige Bestandskundenbetreuung und durch die Gewinnung neuer Kunden außerhalb des Automotive-Bereichs, den Auftragseingang deutlich zu steigern.

In der Region Amerika ließ sich in der ersten Jahreshälfte eine langsame, aber stetige Verbesserung der Konjunktur erkennen. Jedoch wurde diese im dritten Quartal durch eine gewisse Investitionszurückhaltung gedämpft.

AUSSERORDENTLICHE HAUPTVERSAMMLUNG / KAPITALMASSNAHME

Zum 31. Dezember 2012 verfügte die Viscom AG über gebundene Kapitalrücklagen nach § 272 Abs. 2 Nr. 1 HGB in Höhe von rund 37,1 Mio. €. Die am 20. August 2013 durchgeführte außerordentliche Hauptversammlung hat der Umwandlung

eines Teils der gebundenen Kapitalrücklagen (rund 22,6 Mio. €) in eine freie Kapitalrücklage (§ 272 Abs. 2 Nr. 4 HGB) im Wege der Erhöhung des Grundkapitals aus Gesellschaftsmitteln ohne Ausgabe neuer Aktien und anschließender ordentlicher Kapitalherabsetzung nach Maßgabe der am 10. Juli 2013 im Bundesanzeiger veröffentlichten Beschlussvorschläge von Vorstand und Aufsichtsrat zugestimmt. Mit der Umwandlung erhält die Viscom AG nun erweiterte Möglichkeiten für ein flexibles, effizientes und kapitalmarktgerechtes Eigenkapitalmanagement. Der Kapitalherabsetzungsbetrag steht nach den bereits erfolgten Handelsregistereintragungen und nach Ablauf der Sperrfrist des § 225 Abs. 2 AktG, voraussichtlich also ab dem Frühjahr 2014, auch für mögliche Dividendenzahlungen oder Aktienrückkaufprogramme zur Verfügung.

ERTRAGS- UND FINANZLAGE

Viscom liegt mit einem Konzern-Umsatz von 35.818 T€ (Vj.: 35.939 T€) in den ersten drei Quartalen des Jahres 2013 auf vergleichbarem Vorjahresniveau.

Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) beträgt 4.471 T€ (Vj.: 5.924 T€). Mit einer EBIT-Marge von 12,5 % (Vj.: 16,5 %) hält die Profitabilität der Viscom-Gruppe weiterhin ein zufriedenstellendes Niveau. Das Periodenergebnis ist gegenüber dem Vorjahreswert von 4.243 T€ auf 3.691 T€ gesunken.

In den ersten neun Monaten des Jahres 2013 erteilten Kunden dem Viscom-Konzern Aufträge in Höhe von 36.970 T€. Der Auftragseingang liegt rund 4,3 % über dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum (Vj.: 35.448 T€). Der Auftragsbestand zum Ende des dritten Quartals 2013 beträgt 9.454 T€ (Vj.: 10.421 T€).

Mit einer Eigenkapitalquote von 87,5 % weist die Viscom AG weiterhin eine sehr komfortable Eigenkapitalbasis aus (Vgl.: 31.12.2012: 85,9 %).

AUSBLICK

Bedingt durch die Verschiebung der Umsatzwirksamkeit zahlreicher Aufträge über die Jahresgrenze

in das Jahr 2014 geht das Management der Viscom AG davon aus, die gesteckten Umsatzziele für 2013 nicht im vollen Umfang erreichen zu können. Der Umsatz wird voraussichtlich auf Vorjahresniveau (Vj.: 50.037 T€) liegen. Damit weicht das Unternehmen von der ursprünglichen Prognose, der Steigerung des Umsatzes um rund 10 % zum Vorjahr, ab. Die EBIT-Marge für das Gesamtjahr 2013 wird nach wie vor im geplanten Korridor von 13 % bis 17 % erwartet.

Der Vorstand der Viscom AG erwartet, dass das ursprüngliche Umsatzziel für 2013 im Geschäftsjahr 2014 erreicht wird.

VISCOM AG

Die Viscom AG entwickelt, fertigt und vertreibt hochwertige automatische optische und röntgentechnische Inspektionssysteme für die industrielle Elektronikfertigung und zählt weltweit zu den führenden Anbietern. Viscom-Inspektionssysteme finden Einsatz in nahezu allen Bereichen der Elektronikindustrie.

Hannover, 7. November 2013

Der Vorstand

Dr. Martin Heuser Volker Pape Dirk Schwingel

KONZERN-GESAMT- ERGEBNISRECHNUNG		01.01.- 30.09.2013	01.01.- 30.09.2012
Umsatzerlöse	T€	35.818	35.939
EBIT	T€	4.471	5.924
EBIT-Marge	%	12,5	16,5
Periodenergebnis	T€	3.691	4.243
Ergebnis je Aktie	€	0,42	0,48
Anzahl Mitarbeiter zum Quartalsende		297	290

KONZERN-BILANZ		30.09.2013	31.12.2012
AKTIVA			
Kurzfristige Vermögenswerte	T€	56.958	61.423
Langfristige Vermögenswerte	T€	12.303	11.082
davon: Finanzanlage	T€	4.680	4.680
Gesamtvermögen	T€	69.261	72.505
PASSIVA			
Kurzfristige Schulden	T€	7.306	9.280
Langfristige Schulden	T€	1.371	949
Eigenkapital	T€	60.584	62.276
Gesamtkapital	T€	69.261	72.505
Eigenkapitalquote	%	87,5	85,9

KONZERN-KAPITAL- FLUSSRECHNUNG		01.01.- 30.09.2013	01.01.- 30.09.2012
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	T€	3.953	6.821
Cashflow aus Investitionstätigkeit	T€	-1.876	-1.282
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	T€	-5.331	-6.664
Wechselkursbedingte Veränderungen des Finanzmittelbestandes	T€	-39	-7
Zahlungsmittel am Ende der Periode	T€	26.721	27.678

SEGMENT- INFORMATIONEN		01.01.- 30.09.2013	01.01.- 30.09.2012
EUROPA			
Umsatzerlöse	T€	20.410	23.467
EBIT	T€	3.285	4.732
ASIEN			
Umsatzerlöse	T€	9.769	6.559
EBIT	T€	601	297
AMERIKA			
Umsatzerlöse	T€	5.639	5.913
EBIT	T€	585	895

Soweit diese Meldung Prognosen oder Erwartungen enthält oder Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Aussagen mit Risiken und Ungewissheiten behaftet sein. Daher können wir nicht garantieren, dass die Erwartungen sich auch als richtig erweisen. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können wesentlich von den geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Zu den Faktoren, die solche Abweichungen verursachen können, gehören unter anderem Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation, Wechselkurs- und Zinsschwankungen, nationale und internationale Gesetzesänderungen. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Mitteilung enthaltenen Aussagen zu aktualisieren.



ZENTRALE:

VISCOM AG

Carl-Buderus-Str. 9 - 15 · 30455 Hannover

Tel.: +49 511 94996-0 · Fax: +49 511 94996-900

info@viscom.de

KONTAKT INVESTOR RELATIONS:

VISCOM AG, SANDRA M. LIEDTKE

Carl-Buderus-Str. 9 - 15 · 30455 Hannover

Tel.: +49 511 94996-850 · Fax: +49 511 94996-555

investor.relations@viscom.de

Unsere internationalen Niederlassungen und
Repräsentanten in Europa, USA und Asien finden Sie unter:

www.viscom.com